

## Neuer Baumlehrpfad der UPD Bern eröffnet

Auf dem Areal der Waldau (Universitätsklinik Poliklinik Psychiatrie Bern, UPD) stehen rund 700 Bäume, fast 100 verschiedene Baumarten und -Sorten. Unter den gängigen Baumarten wie Eichen, Kastanien, Ahorn und Linde gibt es auch einige seltenere Exemplare wie den Taschentuchbaum. Die baumbestandene Fläche beträgt rund 18 ha. Neben wenigen Linden, die vermutlich ein Alter von 150 bis 200 Jahren erreicht haben, befindet sich ein interessanter Baumbestand, der 1912 gepflanzt wurde, auf dem Areal.

Um diesen Baumreichtum den Besucherinnen und Besuchern sowie Fachgruppen bekannt zu machen, ist der Baumlehrpfad entstanden. Es gibt drei Lehrpfade von unterschiedlicher Länge, die durch das Areal führen. Der kürzeste der drei Pfade ist besonders für Kinder geeignet, da er den Tierpark und den Spielplatz mit einbezieht. Die verschiedenen Baumarten sind beschriftet und eine handliche Broschüre mit Baumlegende steht zur Verfügung (liegt am Empfang der Neuen Klinik auf). Der Baumlehrpfad ist das ganze Jahr begehbar und steht allen Besucher/innen zur Verfügung. Zur Eröffnung des Baumlehrpfades am Samstag, 25. Juni 2011 gab es verschiedene Aktivitäten rund um das Thema Holz. Die Einweihung wurde mit zwei Fachführungen durch den Baumlehrpfad durch Klaus Woodtli, Baumexperte, Landschaftsarchitekt BSLA, verbunden.

Sabina Flück



**Regula Mader, Vorsitzende der Geschäftsleitung der UPD Bern, hat den Baumlehrpfad eröffnet. Nach der Eröffnungsrede wurde eine Ulme gepflanzt. Bild: zvg.**